

Anfrage Setz Isenegger Melanie und Mit. über die drohende Schliessung des Kleintheaters Luzern

eröffnet am 29. Januar 2024

Wie für viele überraschend bekannt wurde, muss das Kleintheater Luzern per Ende 2027 einem Neubau weichen. Gemäss der Eigentümerin des Gebäudes am Bundesplatz 14, der Luzerner Pensionskasse (LUPK), hat das Kleintheater dann aus finanziellen Gründen keinen Platz mehr. Der Mietvertrag wird nicht verlängert. Das Kleintheater ist seit über 60 Jahren eine fest etablierte Kulturinstitution in der Stadt Luzern und nicht nur dank dem prominenten Gründer Emil Steinberger weit über die Kantonsgrenzen hinaus bekannt. Die definitive Schliessung des Kleintheaters wäre ein herber Verlust für das regionale Kulturangebot und Auswirkungen auf das Theaterschaffen sind nicht auszuschliessen. Das Kleintheater ist ein kulturelles Aushängeschild, dessen Schliessung die Diskussionen um den kulturellen Mittelbau zusätzlich befeuern würde.

Wir bitten den Regierungsrat in diesem Zusammenhang um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie beurteilt der Regierungsrat die angekündigte Schliessung des Kleintheaters Luzern für das regionale Kulturangebot?
2. Wie beurteilt der Regierungsrat die möglichen Auswirkungen auf das Angebot im Bereich der Laien- und Kleinkunst für den Kanton Luzern?
3. Welche Auswirkungen hat eine Schliessung des Theaterbetriebs für die Zukunft der regionalen Kulturförderung und für den kulturellen Mittelbau?
4. Welche Möglichkeiten sieht der Regierungsrat im Rahmen der kantonalen Immobilienstrategie, um allfällige Alternativstandorte zu finden?
5. Ist der Regierungsrat bereit, das Kleintheater Luzern im Dialog mit der LUPK und dem Luzerner Stadtrat bei der Suche nach einer (Nachfolge-)Lösung zu unterstützen?
6. Hat aus Sicht des Regierungsrates die LUPK nicht auch eine kulturpolitische Verantwortung innerhalb ihres Anlageportfolios?
7. Wann legt der Regierungsrat die überarbeitete Botschaft B 126 «Weiterentwicklung regionale Kulturförderung» vor?

Setz Isenegger Melanie

Spring Laura, Albrecht Michèle, Jung Gerda, Schumacher Urs Christian, Steiner Bernhard, Küttel Beatrix, Keller-Bucher Agnes, Affentranger David, Schärli Stephan, Röllli Franziska, Schneider Andy, Brunner Simone, Stadelmann Karin Andrea, Setz Isenegger Melanie, Kummer

Thomas, Heselhaus Sabine, Koch Hannes, Zbinden Samuel, Arnold Sarah, Pilotto Maria, Kurmann Michael, Pardini Gianluca, Engler Pia, Waldvogel Gian, Galbraith Sofia, Pfäffli Andrea, Schuler Josef, Sager Urban, Muff Sara, Brunner Richard, Meier Anja